

Um Not zu wenden dichtet der Dichter. Er dichtet das Wort, ver-dichtet das Wort. Es ist ihm Not-Wendigkeit zu dichten, zu ver-dichten. Das Wort hat Macht und der Dichter ver-wendet sie. Zum Guten. Denn das Wort wird auch zum Schlechten verwendet – ge-wendet – ver-wandelt. Dann wandelt es durch die Welt und ver-dreht die Welt. Weil sich das Wort drehen und wenden läßt. Weil es drehbar und wendig ist. Weil es ge-braucht und miß-braucht werden kann.

Ob Wahrheit eines Tages ans Licht kommt? Unverstand hat die Begriffe schon so sehr verwirrt, daß zuweilen auch Weisheit an der Wahrheit zweifelt, ver-zweifelt. Unverstand aber hält sich für weise – Unverstand spricht eine andere Sprache als Weisheit, weshalb Unverstand Weisheit nie verstehen wird und sie stets weiter bekämpft. Ein Dilemma...

Ehre, wem Ehre gebührt: dem Wort. Es soll an diesem Abend im Mittelpunkt stehen, geehrt werden, „denn durch das Wort ist alles geworden, und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist...“

Martin Ploderer liest Ge-dichtetes, Ver-dichtetes aus mehreren Jahrhunderten, um dem geschlagenen, geprügelten Wort Ehre zu erweisen. Er würde sich freuen, Sie/Dich bei dieser Gelegenheit auch ein bißchen be-Glück-en zu dürfen. Momente des Glücks, des geschriebenen, des gesprochenen, des gelesenen, er-lesenen Glücks...

Wort ist auch Waffe. Waffe der Dummen, um sich an der Ungerechtigkeit der Welt zu rächen. Waffe der Klugen, um Welt wieder herzustellen – Welt her zu stellen. Wo aber Waffe – da auch Kampf. Unverstand kämpft gegen Weisheit. Unverstand bezeichnet Weisheit als Dummheit. Weisheit schweigt... So bleibt Weisheit als Dummheit be-zeichnet, ge-zeichnet und wehrt sich nicht. Oder doch?

So oder ähnlich fühlt wohl der Dichter, wenn er Er-Kenntnis er-lebt. Dann bleibt ihm nur ein Weg, ein Aus-Weg: Dichten. Er-kenne, wer kann.



*Hollmann*  
BELETAGE

**Dienstag, den 22. März 2011, 19:30h**  
**Hollmann-Theatersalon, Eingang Grashofgasse, 1010 Wien**  
Unkostenbeitrag für Wort, Brot und Wein... € 15,00  
Reservierungen unter [mp@martinploderer.at](mailto:mp@martinploderer.at)